

## **In Voitsberg: Ball der Freiwilligen Stadtfeuerwehr ein einmaliges Erlebnis**

Mit dem Ball der Freiwilligen Stadtfeuerwehr wurde traditionsgemäß der Voitsberger Fasching 1982 eröffnet und war dieser, wie in den vergangenen Jahren, für die unzähligen Ballgäste wiederum ein einmaliges Erlebnis. Rauschende Ballroben der Damen, die schön dekorierten Ballräume, eine einzigartige Ballmusik, serviert vom Styria-Tanzorchester, unter der Leitung von Direktor Rehorsk, in den Kellerräumlichkeiten präsentiert vom Fiebersteiner-Quintett, Ia-Service, was Küche und Keller anbelangte und eine von allen mitgebrachte Feststimmung waren die ausschlaggebenden Faktoren für die Erfüllung aller höchsten Erwartungen.

Abschnittsbrandinspektor Franz Gehr hieß die Gäste namens der gesamten Wehrmitglieder der FF Voitsberg herzlich willkommen. Er gab seiner Freude Ausdruck, daß einsteils so viele Persönlichkeiten der Stadt und des Bezirkes, unter ihnen Bezirkshauptmann Wirklicher Hofrat Dr. Luitpold Poppmeier, Bürgermeister Dr. Hubert Kravcar, Landesfeuerwehrkommandant LBD Karl Strablegg, Abschnittsarzt Dr. Hans Brezinschek, die Vertreter der Geldinstitute Direktor Dr. Walter Scheriau (Sparkasse Voitsberg-Köflach), Direktor-Stellvertreter Konrad Pock (Raiffeisenkasse Voitsberg) und Filialleiter Erwin Rowanschek (Volksbank), Gendarmerie-Postenkommandant Otto Ocepek sowie dessen Stellvertreter Tripp und andererseits eine so große Anzahl von Abordnungen der Freiwilligen Feuerwehren, wie von Köflach, Bärnbach, Rosental, Krems, Gaisfeld, Krottendorf, Edelschrott, Fieber, Steinberg, Glasfabrik Voitsberg und Bergbau Zangental gekommen waren, um damit nicht nur eine schöne Ballnacht zu erleben, sondern auch ihre Verbundenheit mit der Freiwilligen Stadtfeuerwehr Voitsberg zu unterstreichen.

Mit der Polonaise, dirigiert von Manfred Siedler und angeführt von den Paaren Bezirkshauptmann Wirklicher Hofrat Doktor Poppmeier und Lotte Kravcar, Bürgermeister Dr. Hubert Kravcar und Hannerl Strablegg, LBD Karl Strablegg und Frau Hönninger, OBI Franz Triebel mit Frau Professor Krenn und HBM Zalar mit Erika Brezinschek, wurde der Tanz eröffnet.

Sein Ende fand er erst in den frühen Morgenstunden des anderen Tages, und bis zu diesem Zeitpunkt weilte auch die Hochstimmung im Saal. Damit wurde dokumentiert, daß die Männer der Freiwilligen Stadtfeuerwehr Voitsberg auch dieses Ballfest wieder bestens vorbereitet hatten, wofür ihnen seitens der Besucher auch immer wieder die gebührende Anerkennung ausgesprochen wurde.

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Voitsberg fühlt sich verpflichtet, allen Besuchern des Feuerwehrballes am Samstag, dem 9. Jänner 1982, im Volkshaus Voitsberg den aufrichtigsten und herzlichsten Dank zu sagen.

Nicht zuletzt dankt die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Voitsberg für die Spenden und Überzahlungen sowie jenen Bewohnern, die anstelle eines Ballbesuches eine Ballspende übermittelten.